

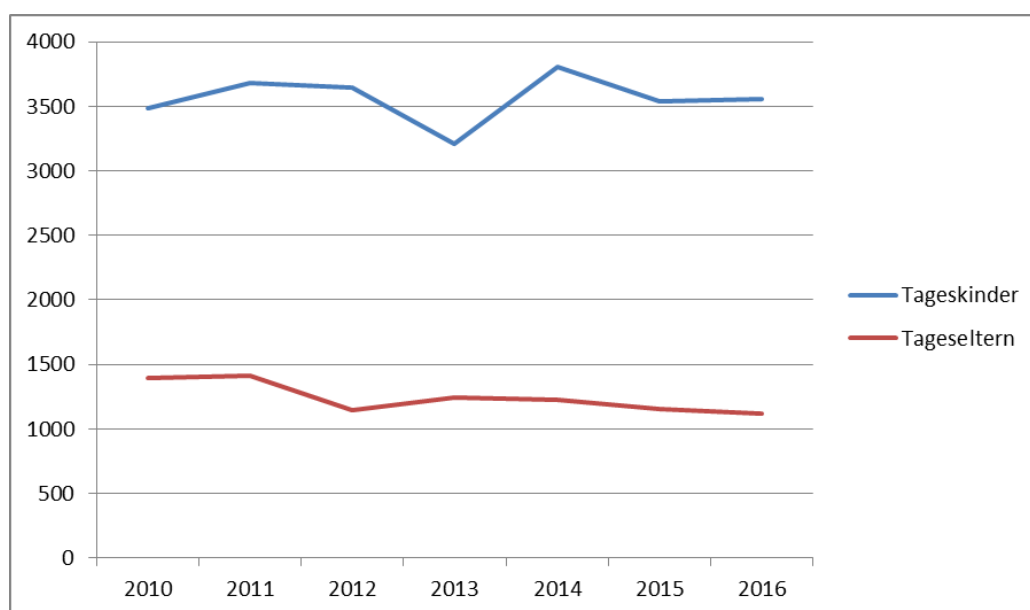


Zahlen und Fakten 2016

Im Jahr 2016 wurden im Kanton Bern **1'620'892** **Betreuungsstunden** abgerechnet, dies entspricht seit dem Jahr 2010 einer Zunahme von 14%.

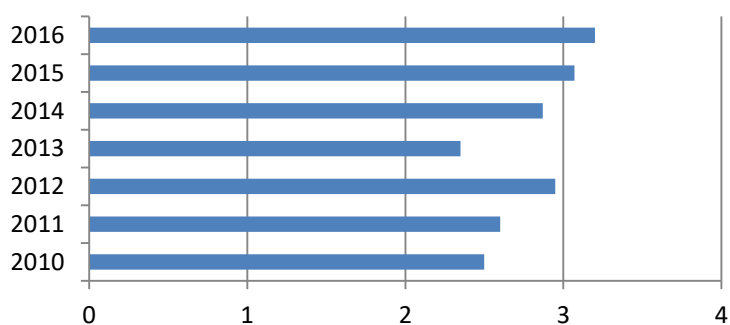
2,2 % der Gesamtsumme der Betreuungsstunden wurde zu einem privaten Tarif verrechnet (Total 36'101 Stunden). Es wurden im 2016 2'500 private Betreuungsstunden mehr als im 2015 abgerechnet.

Die Anzahl der angestellten Tageseltern ist wie im Vorjahr leicht rückgängig (- 36), die Anzahl der betreuten Tageskinder jedoch hat leicht zugenommen. Untenstehend die Entwicklung der letzten sechs Jahre.

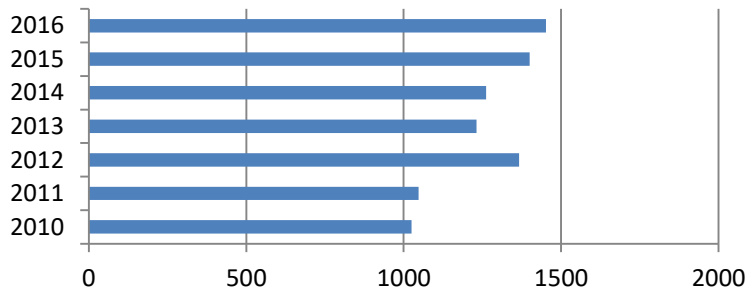


Die Trend ist langsam, aber klar: Sowohl die Anzahl der betreuten Tageskinder pro Betreuungsperson, wie auch die Anzahl der abgerechneten Stunden pro Arbeitnehmer*Innen nimmt zu.

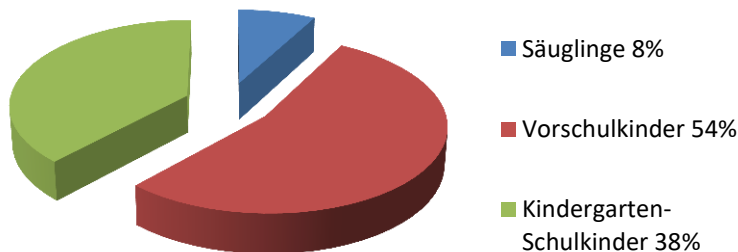
Anzahl Tageskinder pro Tagesfamilie



Anzahl Betreuungsstunden pro Tagesfamilie



Die **Aufteilung der Betreuungsstunden** in verschiedene Altersgruppen stellt sich wie folgt dar:



Im 2016 haben die Betreuungsstunden für Säuglinge (bis 12 Monate) am stärksten gegenüber dem Vorjahr zugenommen (+42%). Die Anzahl der Betreuungsstunden für Kindergarten- und Schulkinder ist ebenfalls angestiegen (+ 20,5%).

Im 2016 haben sechs von dreissig Organisation das gesamte ihnen zur Verfügung stehende Stundenkontingent ausgeschöpft.

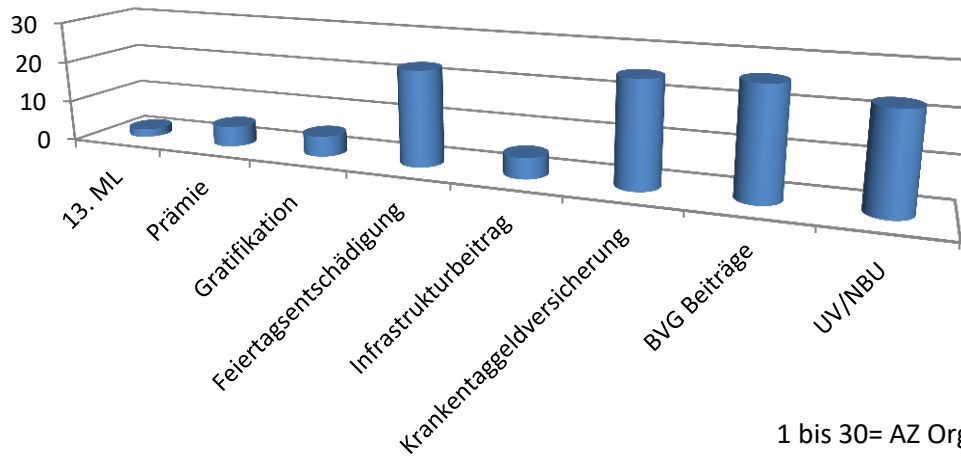
Zuständig für diese Tageseltern waren im 2016 im Kanton Bern **53** Vermittlerinnen (- 3 gegenüber dem Vorjahr).

Die Lohnentwicklung der Tageseltern

Der Tageselternlohn betrug durchschnittlich **CHF 5.87** (Vorjahr CHF 5.84).

Einige wenige Organisationen zahlen einen niedrigeren Stundenlohn zu Beginn, welcher nach Besuch des Grundkurses oder nach mehreren Jahren Berufserfahrung erhöht wird.

Neben dem Lohn erhalten die ArbeitnehmerInnen zusätzliche Leistungen und Entschädigungen:



Jede zehnte Arbeitnehmer*In fällt unter die BVG-Pflicht (ab Lohnsumme CHF 21'150.—/ Jahr).

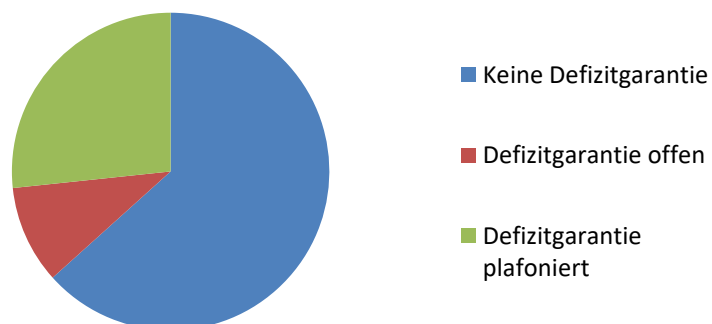
- **56%** der Organisation bezahlen den Betreuungspersonen die Arbeitszeit bei obligatorischen Weiterbildungen.
- **93%** führen Mitarbeitergespräche mit ihren Arbeitnehmer*Innen.
- **63%** der Organisation bezahlen die Arbeitszeit während der Mitarbeitergespräche.
- **70%** der Arbeitnehmer*Innen erhalten die Betreuungsstunden bei kurzfristigen Abmeldungen und Krankheit der Tageskinder gemäss Vertrag ausbezahlt.

Die Entwicklung in den Organisationen

Der kostendeckende Tarif der Organisationen im Vergleich zum Vorjahr leicht an, auf **CHF 9.73** (2015: CHF 9.47).

Die Elternbeiträge betragen im letzten Jahr durchschnittlich **CHF 3.31** (Vorjahr CHF 3.40).

Die meisten Organisationen haben keine Defizitgarantie im Leistungsvertrag mit ihrer Gemeinde vermerkt.



Vorstandsarbeit wird in den meisten Fällen mit Sitzungsgeld entschädigt, die Hälfte aller Organisation haben nach wie vor Vorstandsmitglieder, die ehrenamtliche Arbeit leisten.